

**Interpellation**

12. September 2010

**Was hat das Grossprojekt Gundeli-Tunnel für die Gemeinde Binningen für Auswirkungen ?**

Den Medien vom 2. September 2010 konnte entnommen werden, dass der Kanton Basel-Stadt ein Grossprojekt zur Entlastung des Durchgangsverkehrs im Gundeldingerquartier plant. Die sogenannte „Variante 7“ vom Tiefbauamt Basel-Stadt sieht eine Abfahrt beim Güterbahnhof Wolf an der St. Jakobstrasse vor. Im Bereich St. Jakob geht es steil in den Tunnel hinein, der schliesslich bis ins Gundeli führt. Geplant sind zwei Ein- und Ausfahrten: Der Anschluss Zentrum befindet sich an der Binnerstrasse und der Anschluss Basel West beim Dorenbachviadukt. Zudem gibt es einen Vollanschluss auf der A2.

Gemäss Aussagen des Amtes für Mobilität hat das Projekt auch nachteilige Konsequenzen für die umliegende Gemeinde Binningen: Der Verkehr am bereits gut frequentierten Dorenbachkreisel würde um weitere 5 Prozent zunehmen. Auch in Basel West, am Morgengartenring rechnet man mit einem Mehrverkehr von 10 Prozent.

Die Gemeinde Binningen durfte bei der Vorstellung dieser Projektstudie zur Kenntnis nehmen dass der Verkehr auf der Binner Hauptstrasse und Baslerstrasse ebenfalls um 10 Prozent zunehmen wird. Die Projektstudie wird von der Regierung des Kantons BS zurzeit geprüft und es ist mit einem Grundsatzentscheid bis Ende Jahr 2010 zu rechnen.

Bezugnehmend auf diese Projektstudie und die daraus ableitenden Nachteile für die Gemeinde Binningen stellen sich folgende Fragen:

1. Wie stellt sich der Gemeinderat Binningen grundsätzlich zu diesem Projekt und was für einen Nutzen bringt dieses Projekt für die Gemeinde Binningen ?
2. Wurde die Gemeinde Binningen in der Erarbeitung dieser Projektstudie vorgängig begrüsst und in der Erarbeitung mit einbezogen?
3. Sind die prognostizierten Verkehrsmehrbelastungen für die Gemeinde Binningen das absolute Maximum oder ist mit noch mehr „Verkehr“ zu rechnen?
4. Bringen die erwähnten zusätzlichen, flankierenden Massnahmen, die im Detail nicht bekannt sind, noch weitere Benachteiligungen für die Gemeinde Binningen?
5. Hat man bei der Kenntnisnahme dieser Projektstudie mit den Nachbargemeinden für eine gemeinsame Standortbestimmung Kontakt aufgenommen oder gedenkt man dies noch zu tun?
6. Ist durch diese Studie das Projekt der direkten Tramverbindung der Vorortlinien zum Bahnhof SBB (Tram Margarethenstich) in der raschen Realisierung gefährdet?
7. Was gedenkt der Gemeinderat Binningen in dieser massiven Mehrverkehrsproblematik zu tun?

FDP Binningen  
Daniel Zimmermann



FDP Binningen  
Peter Heiz

